

Absender

Presseabteilung

Telefax

0221 178-90525

Seite

1 von 2

E-Mail

presse@rheinenergie.com

Telefon

0221 178-3035

Internet

www.rheinenergie.com

Datum

16. Juli 2021

Update, 16.07.21, 11:00h**Einsatz über die ganze Nacht hinweg –
Lage in Köln bleibt weiterhin angespannt**

Über die gesamte Nacht hinweg waren bis zu 180 Mitarbeiter der RheinEnergie im gesamten Versorgungsgebiet im Einsatz, um die Kunden nach den Starkregenereignissen wieder zu versorgen. Die RheinEnergie setzt weiterhin alle verfügbaren Kräfte ein.

Derzeit sind im Kölner Stadtgebiet noch rund 90 kleinräumige Störungen im Niederspannungsnetz zu verzeichnen. Dabei handelt es sich um einzelne Häuser oder Straßenzüge, bei denen die Stromversorgung noch unterbrochen ist; teils nach Wassereinbrüchen im Keller mit Auswirkungen auf die Hausanschlüsse. Die Wiederversorgung dieser Objekte ist sehr aufwendig, da die Anschlüsse vor der Inbetriebnahme einzeln geprüft werden müssen. Zudem kommen immer wieder neue Störungen hinzu.

Mittelspannungsstörungen mit größeren Auswirkungen bestehen in Köln derzeit keine mehr.

Das Westcenter in Köln-Bickendorf ist mittlerweile zum Teil wieder am Netz. Die Techniker der RheinEnergie arbeiten weiterhin an einer vollständigen Wiederversorgung des Gebäudekomplexes einschließlich der Gewerbebetriebe. Aufgrund der Beschädigung der Trafostationen an dem Gebäudekomplex gestaltet sich die Wiederversorgung äußerst schwierig, und es ist eine fortlaufende Abstimmung mit dem Gebäudeeigentümer erforderlich.

Im Kölner Umland sind insbesondere Leichlingen und Teile des Bergischen Landes nach wie vor von Versorgungsunterbrechungen betroffen. Teils sind Stromaggregate im Einsatz.

Presseinformation

Seite

Datum

• 2 von 2

16. Juli 2021

Die Wasserversorgung ist ebenso wie die Erdgas- und Fernwärmeversorgung weiterhin gesichert.